

Archiv Graf v. Westfalen, Fürstenberg, Urk.

1617 März 27

382

Christopff Friederich Westpfhall, erbgesessen zu Heidelberg
(Heilbeck), verkauft an Adolf Post, erbgesessen zu ...
und dessen Ehefrau Maria geb. Kannen, 120 Rt. jährliche Rente
für 2.000 Rt. wiederkäuflich und setzt zum Pfand seinen freien
adligen Sitz Heidelberg. Mit dem Aussteller unterfertigen sein
Bruder, Domherr Friederich v.W. zu Paderborn, und sein Vetter
Joachim v.W. zum Rinteln.

Archiv Gf. v.W., Urk. 70: Ausf.-Perg.; - 4 anh. Sg. ab. - Rv.:
1650 Dez. 9, *Rinteln*, Adolf v. Post verkauft die
an Caspar Joachim v.W. und quittiert.

Anm. gekäuft für 50 Mark von Fa. Valentin/Bielefeld 1966.

A